



08.02.2018 - 10:41 Uhr

Seoul Semiconductor erhebt dritte Klage wegen Patentrechtsverletzung gegen Mouser wegen des Vertriebs von Everlight-Produkten in Italien



Südkorea (ots) -

Am 2. Februar 2018 hat Seoul Semiconductor Co., Ltd ("Seoul") in Italien am Mailänder Gericht eine Klage wegen Patentrechtsverletzung gegen die Firma Mouser Electronics Inc. ("Mouser"), einen weltweit agierenden Händler von elektronischen Komponenten, sowie seine italienische Tochtergesellschaft wegen des Vertriebs bestimmter LED-Produkte von Everlight eingereicht.

Bei der Klage machte Seoul geltend, dass Mouser mit dem Vertrieb dieser LED-Produkte von Everlight gegen die Patentrechte von Seoul verstößt. Seoul strebt bei der Klage gegen den Verstoß eine dauerhafte Unterlassung, Schadenersatz, Rücknahme vom Markt und die Vernichtung dieser Produkte an.

Zuvor hat Seoul 2017 bereits zwei Patentrechtsverletzungsklagen gegen Mouser in Deutschland am Landgericht Düsseldorf eingereicht, die gegen von Everlight hergestellte LED-Produkte mittlerer und hoher Leistung gerichtet war.

Mouser hat trotz der Klagen wegen Patentrechtsverletzung jedoch weiterhin diese Produkte in anderen Ländern verkauft. Aus diesem Grund hat Seoul seine dritte Patentrechtsverletzungsklage gegen Mouser wegen des Verkaufs von LED-Produkten von Everlight die die Patente von Seoul verletzen in Italien eingereicht. Seoul strebt die Durchsetzung seiner Rechte gegen die Patentrechtsverletzer an.

Seoul investiert seit seiner Gründung 10 % des Umsatzes, mehr als 100 Millionen Dollar pro Jahr, in Forschung und Entwicklung, um innovative Technologien zu entwickeln und das Patentportfolio zu stärken. Seoul unternimmt zudem erhebliche Anstrengungen zum Schutz seiner geistigen Eigentumsrechte vor Verletzung, seitdem das Unternehmen im Jahr 2005 erfolgreich eine einstweilige Verfügung gegen den taiwanesischen LED-Hersteller AOT erwirkt hat. So reichte Seoul 2014 beispielsweise Patentrechtsverletzungsklagen gegen zwei nordamerikanische TV-Hersteller ein, deren Urteil auf der Anerkennung einer Verletzung eines der Hersteller und der Zahlung kostenpflichtiger Lizenzen beider Hersteller basierte. 2016 erwirkte Seoul ein Urteil wegen vorsätzlicher Verletzung seiner Patente für LED-Linsen gegen den japanischen LED-Linsenhersteller Enplas beim US-Bezirksgericht. 2017 erwirkte Seoul eine Einigung bei einem Verfahren wegen Patentrechtsverletzung gegen Kmart, wobei Kmart sich bereit erklärte, den Verkauf bestimmter Glühbirnen mit LED-Leuchtfäden einzustellen. Seoul startete vor Kurzem zudem eine Kampagne zum Schutz seiner Acrich-Technologie und hat Klage gegen einen US-amerikanischen Beleuchtungshersteller wegen der Verletzung von 12 Acrich-Patenten eingereicht. Während dieser Zeit hat Seoul überdies immer wieder auf andere Firmen hingewiesen, die Seoul der Patentrechtsverletzung verdächtigt.

Seoul plant, die Maßnahmen zur Durchsetzung von Patentrechten gegen mutmaßliche Verstöße von Marktteilnehmern auf der ganzen Welt fortzusetzen und auszuweiten, bis diese die mutmaßlichen Verletzungen einstellen, und Seoul setzt Rechtsmittel im Hinblick auf Schäden ein, die durch die mutmaßliche Verletzung verursacht werden.

Ein Mitglied des IP-Teams von Seoul erklärte: "Um den Vertrieb der mutmaßlich gegen das Patentrecht verstoßenden Produkte

grundsätzlich zu unterbinden, müssen wir unsere Durchsetzungsbemühungen auf Direkthersteller, Hersteller von Sekundärprodukten, die das Patentrecht mutmaßlich verletzende Komponenten gekauft oder verwendet haben, sowie deren Händler ausdehnen."

Er ergänzte: "Unserer Ansicht nach sollte für junge Unternehmer und Kleinunternehmen, die ihre Träume mit einer kreativen Idee verwirklichen möchten, das Recht auf geistiges Eigentum geachtet werden."

Über Seoul Semiconductor:

Seoul Semiconductor entwickelt und vertreibt lichtemittierende Dioden (LED) für die Automobilbranche, für allgemeine Beleuchtung, Spezialbeleuchtung und Hintergrund-beleuchtung. Als viertgrößter LED-Hersteller weltweit hält Seoul Semiconductor mehr als 12.000 Patente. Das Unternehmen bietet eine große Bandbreite an verschiedenen Technologien sowie eine hohe Produktionsrate von innovativen LED-Produkten - wie etwa SunLike - LEDs der nächsten Generation, die unter anderem die weltbeste Lichtqualität für Human Centric Lighting Konzepte bietet und perfekt auf den Biorhythmus des Menschen abgestimmt ist. Wicop - eine gehäuselose LED ermöglicht eine marktführende Farb-gleichmäßigkeit, Kostenersparnis beim Einbau bei gleichzeitig hoher Leuchtdichte sowie großer Freiheit beim Design. Die NanoDriver-Serie bietet den weltweit kleinsten 24-Watt-LED-Treiber für Wechselstrom. Acrich, die weltweit erste direkte Wechselstrom-LED, wurde schon 2005 entwickelt und beinhaltet sowohl alle Technologien für Wechselstrom in Verbindung mit LED - von der Chip-, über die Modul- und Schaltkreisherstellung - als auch die Multi-Junction-Technologie (MJT) - eine eigene LED-Familie mit geringem Strom-verbrauch bei hoher Spannung. Und schließlich nPola, ein neues LED-Produkt auf der Basis der GaN-Substrattechnologie, mit einer zehnmals höheren Leistung als herkömmliche LEDs. UCD bildet eine hohe Bildschirmfarbskala ab, die 90% des NTSC-Standards liefert.

Weiterführende Informationen über Seoul Semiconductor erhalten Sie unter <http://www.seoulsemicon.com>.

Markenzeichen

Wicop und Acrich sind Markenzeichen von Seoul Semiconductor Co., Ltd.

Kontakt:

Europa
Seoul Semiconductor Europe GmbH
Ariane Heim
Tel: +49 (0)89 450 3690-0
E-Mail: press.eu@seoulsemicon.com

Medieninhalte



Headquarter Seoul Semiconductor Co., Ltd., Ansan, South Korea / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/121956 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "ots/Seoul Semiconductor Europe GmbH/Seoul Semiconductor Co., Ltd."

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100061682/100812128> abgerufen werden.